

Empfehlung zum Umgang mit erkrankten Mitarbeitern

Mitarbeiter befindet sich bereits am Arbeitsplatz und...

- ...fühlt sich krank
- ...zeigt Grippeähnliche Symptome (Husten, Gliederschmerzen, Fieber)
- ...oder wirkt krank („sieht schlecht aus“)

Vorgehen:

1. Vorgesetzter schickt den Mitarbeiter ins Werksarztzentrum
2. Dort wird Fieber gemessen
3. Temperatur $>38,0^{\circ}\text{C}$ erfolgt automatisch ein Corona-Selbstabstrich
4. Mitarbeiter wird sofort nach Hause geschickt (für zunächst 2 Tage)
5. WAZ übermittelt die Krankmeldung an den Vorgesetzten
6. Der weitere Verlauf ist abhängig vom Ergebnis des Abstrichs

Oder:

1. Mitarbeiter stellt sich umgehend beim Hausarzt oder kassenärztlichen Dienst vor

Mitarbeiter meldet sich telefonisch beim Vorgesetzten und...

- ...beschreibt Grippeähnliche Symptome wie Husten, Gliederschmerzen, Temperatur $>38,0^{\circ}\text{C}$ (konkret gemessen durch den Mitarbeiter zuhause)

Vorgehen:

1. Vorgesetzter belässt den Mitarbeiter zuhause (zunächst für 1 Tag)
2. Vorgesetzter übermittelt folgende Daten ans WAZ:
 - Name, Vorname
 - Geburtsdatum
 - Handynummer
 - Adresse
3. WAZ kontaktiert den Mitarbeiter und leitet einen Corona-Selbstabstrich ein
4. WAZ informiert den Vorgesetzten über das weitere Vorgehen



Werksarztzentrum
Fischereihafen

Ihr Betriebsarzt informiert!